

Informationen

55. Prevorster Seifenkutschenrennen

Sonntag, 19. Juli 2026



Veranstalter: Seifenkutschen- und Skiverein Prevorst e.V.

SSV Prevorst

Ortsstr. 93

71720 Oberstenfeld-Prevorst

Tel.: 07194 / 3 53

Fax: 07194 / 95 34 41

Am Renntag bis 18 Uhr:

Jannik Wolf 01744792767

E-Mail info@ssv-prevorst.de

Internet www.ssv-prevorst.de

Herausgeber: Jannik Wolf -Pressewart und Steffen Kunz
Schriftführer

**Die Ergebnislisten können erst ab 18 Uhr
durch E-Mail übermittelt werden.**

Zeitplan

9.00	Technische Abnahme	
10.00	1. Trainingslauf	Soloklasse A Soloklasse B Seitenwagen
11.00	2. Trainingslauf	Soloklasse A Soloklasse B Seitenwagen
12.00 - 14.00	Mittagspause	
14.00	Eröffnung durch den Bürgermeister Kai Kraning	
14.10	1. Wertungslauf	Soloklasse A Soloklasse B Seitenwagen
15.00	2. Wertungslauf	Soloklasse A Soloklasse B Seitenwagen
17.45	Siegerehrung und Preisverteilung	

**Die Ergebnislisten können erst ab 18 Uhr
durch Fax oder E-Mail übermittelt werden.**

STRECKENPLAN

Seifenkutschenrennen



PREVORST

Chronik des Prevorster Seifenkutschenrennens

Prevorster Schüler hatten sich durch den damals noch auf der Strecke Gronau - Prevorst ausgetragenen "Heilbronner Bergpreis" anregen lassen sich selber Fahrzeuge zu bauen. Um nun festzustellen wer die schnellste Kutsche gebaut hat, fragte der Pfarrerssohn Immanuel Klenk seinen Lehrer, ob man nicht einmal ein Rennen mit richtiger Zeitmessung veranstalten könnte.

Der Lehrer Albrecht Wahl hat die Anregung gerne aufgegriffen, und er hat mit den Vätern Hans Stiegler und Erich Wolf das **1. Rennen im Sommer 1972** organisiert. Beim 1. Rennen waren es fünf Starter in der Soloklasse und vier in der Seitenwagenklasse.

Herr Albrecht Wahl war von 1971 bis zur Auflösung im Jahre 1973 Lehrer an der "Zwergschule" Prevorst. Er hatte gleichzeitig die Klassen 1 bis 4 mit 33 Schülern in einem Raum unterrichtet, und er wohnte bis zu seinem Umzug nach Heilbronn im Jahre 1975 in der Lehrerwohnung im Schulhaus Prevorst. Danach unterrichtete er an der Damm Grund- und Hauptschule in Heilbronn.

Im Herbst 1972 fand das 2. Rennen statt. Im April 1973 wurde das 3. Rennen, und im Oktober 1973 das 4. Rennen veranstaltet. Ab 1974 (5. Rennen) war dann das Rennen nur noch einmal im Jahr.

1979 wurde der Seifenkutschen- und Skiverein Prevorst gegründet, und er hat ab dem 10. Rennen die Organisation der Veranstaltung übernommen.

Ortsgeschichte

Bis Ende 1971 mit dem Hauptort Gronau im Kreis Heilbronn.

Durch die Gemeindereform

seit 01.01.1972 mit Gronau bei Oberstenfeld im Kreis Ludwigsburg.

Bürgermeister: Ab 20.02.2025 Kai Kraning

Ortsvorsteher von Gronau und Prevorst: Eberhard Wolf

Einwohnerzahl: ca. 430

Vereinsgeschichte

Gründung am 3. Mai 1979 mit 23 Personen als Seifenkutschen- und Skiverein.

Der Name Seifen **k u t s c h e n** als Unterschied zu den streng reglementierten Seifenkisten.

Seit 1980 Mitglied im Württ. Landessportbund, und seit 1988 auch Mitglied im Schwäb. Turnerbund.

Bis 1986 aktiver Grasski-Betrieb mit eigenem Lift in Prevorst. Erfolge vor allem im Jugendbereich.

Vereinsführung

1. Vorsitzender	Claus Reiche
2. Vorsitzender	Marco Rehak
Kassenwart	Sebastian Schaubach
Techn. Leiter	Tim Dürrschmidt
Schriftführer	Steffen Kunz
und Pressewart	Jannik Wolf
und 6 Beisitzer	

Aufgabenverteilung am Renntag

Rennleitung	Patrick Wahl
Organisation	Tim Dürrschmidt
Streckensprecher	Julia Wahl
Zeitnahme und	Julian Noller, Lukas Noller, Tobias Noller
Auswertung	Julia Wolf, Luisa Wolf, Steffen Kunz, Christine und Eugen Schall
Pressewart	Jannik Wolf

Helfer

An beiden Tagen werden ca. 110 Helfer benötigt.

Davon ca. 40 für das Rennen selbst.



SEIFENKUTSCHEN- UND SKIVEREIN PREVORST E.V.

Teilnahmebedingungen für das 55.Seifenkutschenrennen

1. Teilnahmeberechtigt sind alle Mädchen und Jungen von 8 bis 16 Jahren. Stichtag ist der Renntag.
2. Die Teilnehmer müssen im Vollbesitz ihrer geistigen und körperlichen Fähigkeiten sein.
3. Die Erziehungsberechtigten tragen die volle Verantwortung für die zur Veranstaltung genannten Kinder und Jugendlichen. Diese wird durch ihre Unterschrift auf dem Anmeldeformular bestätigt.
4. Die Bekleidung der Teilnehmer muss alle Körperteile bedecken. Es müssen ein Sturzhelm mit Kinnriemen sowie Handschuhe getragen werden.
5. Für ein Fahrzeug darf nur ein Fahrer bzw. Fahrer mit Beifahrer gemeldet werden.
6. Die Veranstaltung besteht aus zwei Trainingsfahrten und aus zwei Wertungsfahrten. Die Zeitnahme erfolgt elektronisch.
7. Gefahren wird in drei Klassen:
Soloklasse A 8 bis 11 Jahre
Soloklasse B 12 bis 16 Jahre
Seitenwagenklasse ohne Altersunterteilung
8. Das Startgeld beträgt € 5.- und wird am Renntag vor der Fahrzeugabnahme erhoben. Eine erwachsene Begleitperson erhält freien Eintritt.
9. Vom gewerblichen Handel stammende Fahrzeuge, ohne eigene wesentliche bauliche Veränderungen, sind nicht startberechtigt.
10. Neu ab 2012: Die Teilnehmer der Soloklassen müssen mit den Beinen nach vorne sitzen. Bauvorschrift für Seitenwagen: Die Bauart muss dem klassischen Seitenwagen entsprechen (3 Räder). Fahrzeuggesamtbreite mindestens 75 cm. Die Mitte des Vorderrades muss mindestens 15 cm aus der Fahrzeugmittenachse versetzt sein.
11. Die Fahrzeuge werden vor der Veranstaltung überprüft. Besonderer Wert wird dabei auf die einwandfreie Funktion der Lenkung und der Bremse gelegt. Eventuelle Zusatzgewichte müssen mit gesicherten Schrauben absolut fest am Fahrzeugrahmen angebracht sein und dürfen die Fahrsicherheit nicht beeinträchtigen. Ein Überrollbügel wird empfohlen.
12. Das Gewicht der Solo- und Seitenwagenkutschen (ohne Fahrer) darf 75 Kilogramm nicht überschreiten.
Der Wendekreis der Fahrzeuge muss wegen der engen Kurven unter 10 Meter liegen.
13. Es besteht eine Veranstalter-Haftpflichtversicherung und eine Zuschauer-Unfallversicherung. Für die Teilnehmer zusätzlich eine Unfall- und Haftpflichtversicherung.
14. Mit Abgabe der Anmeldung erklären sich der Teilnehmer und sein Erziehungsberechtigter damit einverstanden, dass er auf eigene Gefahr an diesem Wettbewerb teilnimmt, und dass auf jeden Ersatzanspruch gegen den Veranstalter, Behörden, und der mit der Durchführung der Veranstaltung beauftragten Personen, verzichtet wird.
15. Die Teilnehmer erklären sich mit der Veröffentlichung ihrer Daten (Name, Alter, Wohnort), sowie der Fotos, einverstanden.
16. Die Anweisungen der Rennleitung und der Streckenposten sind zu befolgen.
17. Einsprüche sind sofort beim Rennleiter vorzubringen. Einsprüche gegen die Zeitnahme sind unzulässig.
18. Die Startnummer wird vom Veranstalter gestellt und am Renntag nach der Fahrzeugabnahme ausgegeben. Die Startnummer muss gut sichtbar angebracht werden.
19. Als Preis erhalten alle Teilnehmer eine Urkunde. Die drei Sieger jeder Klasse zusätzlich einen Pokal. Sachpreise sind vorgesehen.
20. Änderungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Rennstrecke

Länge ca. 350 m

Höhenunterschied ca. 20 m

Streckenrekord 2015: 44,91 Sek. von Julia Wolf, Prevorst

Entspricht einer **Durchschnittsgeschwindigkeit** von 30 km/h

Höchstgeschwindigkeit ca. 40 km/h

Absicherung der Strecke mit ca.700 Autoreifen und vielen Strohballen.

Klasseneinteilung

Soloklasse A 8 bis 11 Jahre

Soloklasse B 12 bis 16 Jahre

Seitenwagenklasse ohne Altersunterteilung

Stichtag für das Alter ist der Renntag.

Fahrzeugabnahme

Kontrolle des Höchstgewichtes von 75 kg.

(Nur das Fahrzeug mit Rücksicht auf die Ladehelfer).

Bei der Fahrzeugabnahme wird besonderer Wert auf die einwandfreie Funktion der Lenkung und der Bremse gelegt. Eventuelle Zusatzgewichte müssen mit gesicherten Schrauben absolut fest am Fahrzeugrahmen angebracht sein und dürfen die Fahrsicherheit nicht beeinträchtigen.

Die Fahrzeugabnahme erfolgt durch einen KFZ-Sachverständigen der DEKRA-Heilbronn.

Streckenbeschreibung und Rennverlauf

Gestartet wird einzeln von der Startrampe mit Auslösung der Lichtschranke der elektronischen Zeitnahme. Nach der 100 m langen Geraden auf der Ortsstraße die erste große Schikane als Bremskurve für die Fahrt durch die Hohlgasse. Im oberen Teil der Hohlgasse noch weitere kleine Schikanen, um die Geschwindigkeit nicht zu hoch werden zu lassen. Danach freie Fahrt mit abschließender Rechtskurve durch das Ziel. Zeitmessung am Ziel durch eine Lichtschranke. Der Rücktransport der Fahrzeuge erfolgt durch das Neubaugebiet. Die Fahrzeuge werden durch Ladehelfer von Hand auf zwei landwirtschaftliche Anhänger auf- und abgeladen.

Auswertung

Werden drei Durchgänge gefahren, so kommen nur die zwei schnellsten Zeiten in die Wertung. Da also die schlechteste Zeit gestrichen wird, bleibt es bis zum Schluss spannend. Es gibt keinerlei Zeitstrafen. So haben die Zuschauer ständig den aktuellen Stand. Die Zeitmessung erfolgt elektronisch, und es wird auf 1/100 Sekunden ausgewertet. Die Zeiten werden vom Streckensprecher bekannt gegeben, und sie werden auch nach jedem Durchgang am Dorfhaus ausgehängt.

Preise

Die Klassensieger erhalten einen großen Siegerkranz mit Schleife.

Die ersten drei Sieger jeder Klasse einen Pokal.

Ab dem 4. Platz jeder Teilnehmer einen Teilnehmerpokal.

Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.

Sachpreise ab dem 4. Platz

Den Wanderpokal der Kreissparkasse Ludwigsburg

erhält der Teilnehmer für den schnellsten Einzellauf in den Soloklassen.

Die Wanderpokale des eku-Schalensitzzentrum Prevorst

erhalten Fahrer und Beifahrer für den schnellsten Einzellauf in der Seitenwagenklasse.

Neu ab 2014

Den Wanderpokal der Familie Stiegler aus Prevorst
für den schnellsten Einzellauf in der Soloklasse A.

Neu ab 2023

Den Wanderpokal der Bäckerei Nestel, Obertsenfeld

für das schnellste Mädchen in der Soloklasse A

Den Wanderpokal der Bäckerei Nestel, Oberstenfeld

für das schnellste Mädchen in der Soloklasse B

Sieger im Vorjahr

Die Zeiten sind die Summen der zwei zeitschnellsten Wertungsläufe

Soloklasse A	1. Eva-Maria Nestel	Oberstenfeld	96,39 Sek.
	2. Leon Schilpp	Oberstenfeld	97,26 Sek.
	3. Elias Serban	Gronau	99,19 Sek.

Soloklasse B	1. Milena Geiselhart	Prevorst	87,21 Sek.
	2. Lenya Wurst	Prevorst	90,56 Sek.
	3. Tina Sinn	Eschenau	90,96 Sek.

Seitenwagen- klasse	1. Tina Sinn	Eschenau	
	Emely Schieber	Prevorst	91,48 Sek.
	2. Milena Geiselhart	Prevorst	
	Romy Betz	Prevorst	93,78 Sek.
	3. Tina Sinn	Eschenau	
	Anna Schieber	Prevorst	95,48 Sek.

Wanderpokal der Kreissparkasse Ludwigsburg

für den schnellsten Einzellauf in den Soloklassen

Milena Geiselhart	Prevorst	43,54 Sek.
-------------------	----------	------------

Wanderpokal der Familie Stiegler, Prevorst

für den schnellsten Einzellauf in der Soloklasse A

Eva-Maria Nestel Oberstenfeld 45,52 Sek.

Wanderpokale des eku-Schalensitzzentrum Prevorst

für den schnellsten Einzellauf in der Seitenwagenklasse

Milena Geiselhart Prevorst

Romy Betz Prevorst 45,50 Sek.

Wanderpokal der Bäckerei Nestel, Oberstenfeld

für das schnellste Mädchen in der Soloklasse A

Eva-Maria Nestel Oberstenfeld 45,52 Sek.

Wanderpokal der Bäckerei Nestel, Oberstenfeld

für das schnellste Mädchen in der Soloklasse B

Milena Geiselhart Prevorst 43,54 Sek.

Die Zeiten können nur eingeschränkt mit dem heutigen Rennen verglichen werden, da jedes Jahr kleine Veränderungen an der Strecke notwendig sind.

Informationen über die Teilnehmer am 55. Rennen 2026

Es sind 57 Fahrzeuge am Start. 47 Solofahrzeuge und 10 Seitenwagen,

ergeben rechnerisch 54 Teilnehmer. Da aber in der Seitenwagenklasse auch 12 Teilnehmer von den Soloklassen starten, **sind insgesamt nur 42 verschiedene Teilnehmer am Start.**

25 Fahrzeuge in der Soloklasse A, 4 Teilnehmer aus Prevorst, davon 3 Mädchen

22 Fahrzeuge in der Soloklasse B, 5 Teilnehmer aus Prevorst, davon 2 Mädchen

10 Fahrzeuge in der Seitenwagenklasse, 3 Teams aus Prevorst.

Insgesamt 20 Teilnehmer in der Seitenwagenklasse, davon 9 Mädchen.

Zum ersten Mal am Start: 9 Teilnehmer

Jüngster Teilnehmer: Start Nr. 1, Lenn Schick, im Juni 8 Jahre alt geworden.

24 Mädchen sind am Start, davon starten 9 in der Seitenwagenklasse

Altersstruktur: 53 beteiligte Starter, davon starten auch 6 in der Seitenwagenklasse, welche nicht in den Soloklassen starten. 14 Piloten starten sowohl in der Soloklasse und der Seitenwagenklasse.

Alter	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Teiln.	9	4	7	8	7	7	4	5	2

Geschwister:

Joshua und Mayla Stahl aus Prevorst 65+2

Emma-Madlen und Eva-Maria Nestel 12+83, 54+83

Kurt und Lieselotte Ritz 67, 68

Julian und Laurin Schüle 59+84, 6+84

Teilnehmerzahlen der Vorjahre

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2022	2023
Soloklasse A	22	20	21	19	25	26	20	27	21	20
Soloklasse B	14	16	14	16	9	18	24	22	13	17
Seitenwagenkl.	8	6	12	6	10	9	10	10	8	7
	44	42	47	41	44	53	54	54	42	44